

Humanistische Union

HU im neuen Haus ... der Demokratie und Menschenrechte

Mitteilung Nr. 167, S. 66

Nach zähen Verhandlungen haben die Initiativen aus dem bisherigen Haus der Demokratie an der Friedrichstraße endlich ein neues Quartier gefunden: Die allermeisten der über 40 Gruppen aus der Bürgerrechts- und Umweltbewegung setzen ihre Arbeit im neuen Domizil am Prenzlauer Berg fort. Die Stiftung Haus der Demokratie hat Ende Juli einen Kaufvertrag für das vor kurzem renovierte Gebäude aus der Gründerzeit abgeschlossen, das in drei Gebäudekomplexen unter einem Dach etwa doppelt so viel Arbeitsfläche bietet, wie bisher. Dies bietet auch Raum für weitere befreundete Organisationen, etwa denjenigen aus der Initiative Haus der Menschenrechte, die sich bereits zur Vorwendezeit in Westberlin gegründet hatte. Zu den dort beteiligten Gruppen zählen neben der HU – die ja bereits im Haus der Demokratie arbeitet – u.a. amnesty international, die Internationale Liga für Menschenrechte oder Reporter ohne Grenzen. Es steht bereits fest, daß amnesty mit der Bonner Geschäftsstelle nach und nach in „unser“ Haus mit einzieht, das künftig den Namen Haus der Demokratie und Menschenrechte tragen wird. Parallel zum Umzug von Regierung und Parlament nach Berlin ist es somit gelungen, maßgebliche Nichtregierungsorganisationen aus Ost und West unter einem eigenen Dach zu versammeln und so vereint ein in Deutschland bisher einmaliges Projekt anzustoßen.

Nachdem der Verkauf des Hauses an die Beamtenvertreter – trotz aller früheren Zusagen und aller aus dem Haus unternommenen politischen Vorstöße – nicht mehr zu verhindern war (zur Geschichte des Hauses der Demokratie vergleiche die Mitteilungen Nr. 161), stand für die Vereine und Gruppen im Haus der Demokratie fest, den bisherigen Standort nicht nach und nach schleichend und über steigende Mieten zu räumen, sondern nur nach dem Motto „Haus um Haus“ und so den Gegenwert für vorerst eingeräumte Mietvergünstigungen zum Erwerb eines neuen Standorts zu erhalten.

Gleich mehrere HU-Mitglieder beteiligen sich heute ehrenamtlich in den Gremien des Hauses: Ingeborg Rürup vertritt den Berliner HU-Landesverband als Vorsitzende im Vorstand des Vereins Haus der Demokratie; im Kuratorium der Stiftung Haus der Demokratie stellt die HU mit Rosemarie Will eine weitere Vertreterin aus dem Bundesvorstand. Der Bundesgeschäftsführende Tobias Baur ist im Vorstand der Stiftung Haus der Demokratie engagiert.

Ab Mitte September ist die HU am neuen Ort.

Die neue Postadresse lautet:

Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin

Alle übrigen Verbindungen bleiben gleich.

Für Besuchende: Das neue Haus der Demokratie und Menschenrechte liegt ca. 600 m nördlich vom Alexanderplatz (beim Eingang zum Volkspark Friedrichshain am „Märchenbrunnen“). Wir sind erreichbar mit den Straßenbahnlinien 2, 3 und 4 ab Alexanderplatz oder per Bus, u.a. mit der auch touristisch interessanten „Linie 100“!

Tobias Baur

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/publikation/hu-im-neuen-haus-der-demokratie-und-menschenrechte/>

Abgerufen am: 25.04.2024